

Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 30 (1940)

Heft: 22

Rubrik: Berner Wochenchronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Berner Wochenchronik

Bernerland

- 19. Mai. Der ökonomische und gemeinnützige Verein veranstaltet im Gutsbetrieb Säschberg einen Melkerkurs für ältere Schulknaben, junge Burschen, Töchter und Frauen.
- Das Territorialkommando 2 verurteilt Dr. Trüb wegen Verlezung militärischer Geheimnisse und Nachrichtendienst gegen fremde Staaten zu acht Jahren Buchthaus, Degradation, Ausschluß aus der Armee, Amtsenthebung usw., seine Frau zu vier Jahren Buchthaus und Einstellung in der bürgerlichen Ehrenfähigkeit für fünf Jahre; ferner Kurt Müller zu sechs Jahren Buchthaus, Ausschluß aus der Armee usw.
- Das Platzkommando Interlaken gibt bekannt, daß auf ein Gesuch hin Mannschaft und Pferde zur Verwendung der Landwirtschaft abzugeben sind.
- Die Schulkommission Unterseen erklärt sich bereit, einen Arbeitseinsatz größerer Schulknaben für landwirtschaftliche Arbeiten zu vermitteln.
- Das Arbeiterheim Tannenhof bei Gampelen bearbeitet rund 800 Jucharten Land, und zwar durch ungefähr 190 domizil- und arbeitslose Wanderer.
- Auf dem Thunersee tritt ein erweiterter Kriegsfahrtplan in Kraft. Erstmals seit 68 Jahren werden Schiffskurse von Interlaken und Thun nach dem Neuhaus durchgeführt.
- 20. Der Gemeinderat von Interlaken nimmt Kenntnis, daß die Preiskontrolle über die Innehaltung der festgesetzten Preise in den Geschäften regelmäßige Erhebungen durchführt.
- Der Gemeinderat von Thun bereitet für den Fall der Kriegsgefahr die Evakuierung von Kindern in Hotelquartiere vor.
- Der Frauenverein von Brienz beschließt die Gründung einer Kinderkrippe.
- Brienzwiler weiht in aller Stille sein neues Kirchlein ein.
- Die reformierte Jugend in Gwatt feiert ihr 10jähriges Bestehen, bei welchem Anlaß ein neues Haus dem Betriebe übergeben wird.
- 21. Die reformierte Kirchgemeinde Delsberg wählt an die neu geschaffene Pfarrstelle mit Sitz in Bassescourt Pfarrer Edmond Gruffel.
- Der Regierungsrat untersagt den Verkauf und das Abbrennen von Knallfeuerwerk.
- Zum diesjährigen Jungschützenkurs der Schützengesellschaft Langenthal melden sich 170 Jünglinge.
- Die Zahl der zurückgekehrten Auslandschweizer belief sich auf Ende 1939 auf 461 Fälle; in 347 Fällen handelte es sich um bernische Kantonsangehörige.
- Dem Mitbürger von Aeschi, Daniel Baud-Bovy, verleiht die Universität Genf den Doktorstitel honoris causa.
- 22. Der Stadtrat von Burgdorf beschließt einstimmig die Anschaffung einer Fliegerabwehrbatterie.
- In Grindelwald besteht starke Wohnungsnachfrage.
- † Karl Bieri-Jost, Teilhaber des Hotels Weißes Kreuz in Interlaken, im Alter von 55 Jahren.
- Der Regierungsrat erklärt die Podenkämpfung für alle Personen im Alter von 6 bis 18 Jahren als obligatorisch.
- Das bernische Obergericht wählt anstelle von Maurice Berdez zum Staatsanwalt des Mittellandes Fürsprecher Adolf Bähler.

- In Erlenbach gerät ein 13jähriger Knabe aus Steffisburg in einen Steinenschlag und wird tödlich getroffen.
- Eine Frau in einer bernischen Gemeinde muß sich wegen Gerüchtemacherei vor Militärgericht verantworten.
- Ein Gewerbetreibender, Hilfsdienstpflichtiger von Schwarzenburg, stürzt sich in selbstmörderischer Absicht von der Schwarzwasserbrücke zutode.
- Die ökonomische und gemeinnützige Gesellschaft des Kantons Bern verleiht Bundesrat Münker und Rosa Neuenchwander die Ehrenmitgliedschaft, sowie ihrem Sekretär, Pfarrer Hämmerli, die silberne Verdienstmedaille.
- 23. Für die Schneeräumung der Grimsel werden 150 Mann unter Führung des bewaffneten Hilfsdienstes gesammelt.
- Die Ortswehren des ganzen Haslitales schließen sich als Bezirkswehr zusammen.
- 24. Im Thunersee wird ein sehr ausgiebiger Fischfang von Alböcken betrieben.
- Im Gebiet der Lötschbergbahn wird das Photographieren verboten.

Stadt Bern

- 19. Mai. Der Gemeinderat erläßt einen Aufruf an die Bevölkerung, in dem er ersucht, den kommenden Zeiten mit ruhiger Zuversicht entgegen zu sehen, und von Angstläufen und unbegründeter Besorgnis um die Bankguthaben abzutreten.
- Seit zwei Tagen sind in den Waffenläden alle Schußwaffen ausverkauft.
- 20. Das Diakonissenhaus Salem nimmt den Bau einer Kirche am Hang westwärts des Spitals an die Hand.
- 21. Die Berner Hochschule fordert die nicht militärisch beanspruchten oder in Stellvertretung tätigen Studierenden auf, sich während der Heuernte für Hilfe in der Landwirtschaft zur Verfügung zu stellen.
- Ein eidg. Angestellter manipuliert mit einer Waffe, wobei sich diese entladet und der Schuß durch den Boden ins untere Stockwerk dringt. Dort tötet er einen im Bett liegenden Mann.
- Verkehrsunfälle werden im Monat April 63 gemeldet. Getötet wurden zwei Personen, verletzt 37.
- 22. Bei Übungen im Speerwerfen wird ein 18jähriger Mechanikerlehrling in die Herzgegend tödlich getroffen.
- 23. † Wilhelm Büchler, Senior der Buchdruckerei Büchler & Co., Ehrenmitglied verschiedener Vereinigungen, im Alter von 84 Jahren.
- Der Quartiername Nydeck wird in die Bezeichnung „Nydegg“ umgewandelt. Der Stalden erhält den Namen: „Nydeggstalden“.
- Die Pfadfinderinnen veranstalten in der Heiliggeistkirche einen Bittgottesdienst.
- Die Mitglieder der holländischen Gesandtschaft in Berlin treffen in Bern ein zum Erwarten weiterer Instruktionen.
- 24. Der Stadtrat bewilligt einen Kredit von Fr. 133,000 zur Errichtung von öffentlichen Luftschutzräumen in der Altstadt, und Fr. 133,000 für Luftschutzmahnahmen in Gemeindebauten. Weiter bewilligt er einen Kredit von einer Million Franken für außerordentliche Maßnahmen zu dem bereits bewilligten Dreimillionen-Kredit zu den nämlichen Zwecken.
- 26. Der Autobusverkehr wird wieder in vollem Umfang aufgenommen.
- † Direktor Pfister der Schokoladenfabrik Tobler A.-G.